

Gesamtabschluss
Stadt Hitzacker (Elbe)
2012

Inhaltsverzeichnis konsolidierter Gesamtabchluss

- Konsolidierte Gesamtbilanz (§ 128 Abs. 6 S. 1 NKomVG i.V.m. § 54 GemHKVO)
- Konsolidierte Ergebnisrechnung (§ 128 Abs. 6 S. 1 NKomVG i.V.m. § 50 GemHKVO)
- Konsolidierungsbericht (§ 128 Abs. 6 S. 2 NKomVG i.V.m. § 58 GemHKVO)
 - 1. Allgemeines
 - 1.1 Einführung
 - 1.2 Konzernstruktur Stadt Hitzacker (Elbe)
 - 2. Konsolidierte Anlagen (§ 128 Abs. 6 S. 1 i.V.m. Abs. 3 NKomVG)
 - 2.1 Anlagenübersicht
 - 2.2 Forderungsübersicht
 - 2.3 Schuldenübersicht
 - 3. Gesamtüberblick
 - 3.1 Darstellung der wirtschaftlichen und finanziellen Lage
 - 3.1.1 Überblick
 - 3.1.2 Ergänzende Angaben zur Bilanzsumme
 - 3.1.3 Vergleich: Konsolidierter Gesamtabchluss und Einzelabschluss der Kernverwaltung zum 31.12.2012
 - 4. Vermerke unter der Gesamtbilanz
 - 4.1 Haushaltsreste
 - 4.2 Bürgschaften
 - 5. Erläuterungen des konsolidierten Gesamtabchlusses
 - 5.1 Abgrenzung Konsolidierungskreis
 - 5.2 Angewandte Konsolidierungsmethoden
 - 5.2.1 Allgemeines
 - 5.2.2 Vereinheitlichungen von Ansatz, Bewertung und Ausweis
 - 5.2.2.1 Einheitlicher Bilanzansatz und Bewertung
 - 5.2.2.2 Einheitlicher Ausweis
 - 5.3 Konsolidierungsschritte
 - 5.3.1 Kapitalkonsolidierung
 - 5.3.2 Unterschiedsbeträge
 - 5.3.3 Schuldenkonsolidierung
 - 5.3.4 Aufwands- und Ertragskonsolidierung
 - 5.3.5 Zwischenergebniseliminierung
 - 5.3.6 Eigenkapitalmethode für assoziierte Aufgabenträger
 - 6. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen des konsolidierten Gesamtabchlusses und der Nebenrechnungen
 - 6.1 Konsolidierte Gesamtbilanz
 - 6.2 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
 - 7. Nebenrechnungen (konsolidierte Anlagen)
 - 8. Ausblick auf die künftige Entwicklung
 - 8.1 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss der Konsolidierungsperiode
 - 8.2 Erwartete Entwicklung wesentlicher Rahmenbedingungen, insbesondere der finanziellen und wirtschaftlichen Perspektiven und Risiken
 - 8.2.1 Risikobericht
 - 8.2.2 Prognosebericht
 - 9. Anlagen
 - 9.1 Kapitalflussrechnung (§ 128 Abs. 6 S. 3 NKomVG)
 - 9.2 Angaben zu den nicht konsolidierten Beteiligungen (§ 128 Abs. 6 S. 3 NKomVG)
 - 9.3 Konsolidierte Anlagenübersicht

9.4 Konsolidierte Forderungsübersicht

9.5 Konsolidierte Schuldenübersicht

- Begründende Unterlagen
 - Positionenrahmen
 - Überleitung Bilanzen
 - Überleitung Ergebnisrechnungen
 - Buchungsliste der zu eliminierenden Buchungen (Debitoren/Kreditoren)
 - Bilanz Stadt Hitzacker (Elbe) zum 31.12.2012
 - Ergebnisrechnung Stadt Hitzacker (Elbe) 2012
 - Bilanz VERDO GmbH zum 31.12.2012
 - GuV VERDO GmbH 2012

konsolidierte Gesamtbilanz Stadt Hitzacker (Elbe)
zum 31.12.2012

Aktiva	Gesamt 31.12.2012	Passiva	Gesamt 31.12.2012
1 Immaterielles Vermögen	415.568,17	1 Nettoposition	11.391.637,74
1.1. Geschäfts-oder Firmenwerte der verb. Aufgabenträger	0,00	1.1 Basis-Reinvermögen	5.726.453,69
1.3. ähnliche Rechte	29.705,78	1.1.1 Reinvermögen	5.726.453,69
1.4. geleistete Investitionszuweisungen	385.862,39	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbet.)	0,00
2 Sachvermögen	12.513.315,16 €	1.2 Rücklagen	108.754,78
2.1 unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	787.616,28	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses	108.754,78
2.2 bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	5.556.072,54	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des a.o. Ergebnisses	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	5.049.399,02	1.2.3. Kapitalrücklage	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.950,00	1.2.4. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	30.282,43
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	44.227,08	1.3. Jahresergebnis	-704.747,69
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	111.133,46	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-601.395,05
2.8. Vorräte	1.450,86	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-103.352,64
2.9 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	956.465,92	1.4 Sonderposten	6.230.894,53
3 Finanzvermögen	286.329,44 €	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.146.942,78
3.2 Beteiligungen	2.602,26	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	845.840,78
3.3. Sondervermögen	0,00	1.4.5 Anz. auf Anlagen im Bau	238.110,97
3.4 Ausleihungen	0,00	2 Schulden	1.622.634,14 €
3.5. öffentlich-rechtliche Forderungen	231.915,98	2.1 Geldschulden	1.558.984,16
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	560.938,79
3.8 sonstige privatrechtliche Forderungen	51.811,20	2.1.3 Liquiditätskredite	998.045,37
4 Liquide Mittel	2.314,51	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.286,07
4.1 Liquide Mittel	2.314,51	2.4. Transferverbindlichkeiten	0,00
5 aktive Rechnungsabgrenzung	1.791,00	2.5. Sonstige Verbindlichkeiten	5.363,91
Summe Aktiva	13.219.318,28 €	3 Rückstellungen	205.046,40
		3.3. Instandhaltungsrückstellungen	0,00
		3.6. Rückstellungen für FAG-Leistungen	86.133,80
		3.8. andere Rückstellungen	118.912,60
		4. passive Rechnungsabgrenzung	0,00
		Summe Passiva	13.219.318,28

Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor

nachrichtlich:

Haushaltsreste für Investitionen 1.591.939,30

31.07.2017

Konsolidierter Gesamtabchluss Stadt Hitzacker (Elbe) 2012
konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

Ordentliche Erträge	2012
Steuern und ähnliche Abgaben	2.814.263,44 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.465,24 €
Auflösungserträge aus Sonderposten	273.067,85 €
Sonstige Transfererträge	0,00 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.390,69 €
Privatrechtliche Entgelte	204.382,14 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.625,56 €
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.037,87 €
Aktiviert e Eigenleistungen	0,00 €
Bestandveränderungen	0,00 €
Sonstige ordentliche Erträge	196.223,36 €
Erträge aus assoziierten Aufgabenträgern	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	
Aufwendungen für aktives Personal	200.092,90 €
Aufwendungen für Versorgung	0,00 €
Aufwendungen für Sach-und Dienstleistungen	656.081,76 €
Abschreibungen	415.973,44 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	26.193,69 €
Transferaufwendungen	2.251.674,63 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	148.735,11 €
Aufwendungen aus assoziierten Aufgabenträgern	0,00 €
Ordentliches Ergebnis	
Ordentliche Erträge	3.544.456,15 €
Ordentliche Aufwendungen	3.698.751,53 €
Ordentliches Ergebnis	-154.295,38 €
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	
Außerordentliche Erträge	8.155,58 €
Außerordentliche Aufwendungen	232,00 €
Außerordentliches Ergebnis	7.923,58 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	
Ordentliches Ergebnis	-154.295,38 €
Außerordentliches Ergebnis	7.923,58 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-146.371,80 €
Gewinnverwendung	
Anderen Gesellschaftern zuzurechnender Gewinn	0,00 €
Anderen Gesellschaftern zuzurechnender Verlust	-43.019,16 €
Anderen Gesellschaftern zuzurechendes Ergebnis	43.019,16 €
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-2.400.535,30 €
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	1.799.140,25 €
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0,00 €
Einstellung in Gewinnrücklagen	0,00 €
Entnahmen/Zuführungen Allgemeine Rücklage	0,00 €
Gesamtbilanzgewinn/-verlust	-704.747,69 €

0

Konsolidierungsbericht zum Gesamtabchluss der Stadt Hitzacker (Elbe) 2012

1. Allgemeines

1.1 Einführung

Die Stadt Hitzacker (Elbe) hat im Zuge des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) ihr Rechnungswesen zum 01.01.2007 von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt und eine Wandlung vom zahlungs- zu einem ressourcenorientierten Haushalts- und Rechnungswesen erreicht. Damit wurde erstmals ein Jahresabschluss 2007 vorgelegt, der eine Ergebnisrechnung mit Aufwendungen und Erträgen, eine Finanzrechnung mit Ein- und Auszahlungen und eine Bilanz mit den Vermögens- und Schuldenpositionen der Stadt enthielt.

Nach Art. 6 Abs. 7 des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftsrechtlicher Vorschriften (GemHausRNeuOG) haben die Kommunen erstmalig verpflichtend für das Haushaltsjahr 2012 einen konsolidierten Gesamtabchluss auf den Stichtag 31.12.2012 aufzustellen.

Für die Aufstellung des konsolidierten Gesamtabchlusses gelten die Vorschriften des Niedersächsischen Kommunalen Verfassungsgesetzes (NKomVG) und der Gemeindehaushalts- und –kassenverordnung (GemHKVO). Weiterhin wurden die unter der Federführung des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport erarbeiteten Arbeitshilfen und Hinweise der AG Gesamtabchluss zu Grunde gelegt.

In konsequenter Fortsetzung hierzu wird nunmehr ein konsolidierter Gesamtabchluss vorgelegt. Dieser trägt der Entwicklung Rechnung, dass die Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge in der Stadt Hitzacker (Elbe) nicht nur von der sogenannten „Kernverwaltung“, d.h. der eigentlichen Verwaltung mit ihren Fachbereichen und Fachdiensten, sondern auch von ihren städtischen Gesellschaften und anderen verselbstständigten Aufgabenträgern wahrgenommen werden. Mit der Aufstellung des konsolidierten Gesamtabchlusses wird das Ziel verfolgt, den Gesamtüberblick über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Hitzacker (Elbe) zu verbessern. Der konsolidierte Gesamtabschluss stellt das zentrale Ziel der Reformen des öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesens sicher, mehr Transparenz zu schaffen und die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage einer Kommune vollständig darzustellen.

Der konsolidierte Gesamtabschluss ist nicht einfach nur die Summe der Einzelabschlüsse aller verselbstständigten Aufgabenträger und der Kernverwaltung, sondern die Abbildung der Stadt Hitzacker (Elbe) als wirtschaftliche Einheit. Folglich sind alle Kapital-, Vermögens-, Schulden- und Ergebnisverflechtungen zwischen der Stadt Hitzacker (Elbe) und den in den Gesamtabchluss einbezogenen Einheiten sowie zwischen diesen zu eliminieren („Einheitsfiktion“).

1.2 Konzernstruktur Stadt Hitzacker (Elbe)

Die Stadt Hitzacker (Elbe) verfügt mit der VERDO Tourismus- und Betriebsgesellschaft mbH nur über einen Aufgabenträger, der zusammen mit der Kernverwaltung den Konzern bildet. Daher kann an dieser Stelle auf eine detaillierte Beschreibung verzichtet werden.

2. Konsolidierte Anlagen (§ 128 Abs. 6 S. 1 i.V.m. Abs. 3 NKomVG)

2.1 Anlagenübersicht (§ 128 Abs. 6 S.1 i.V.m. § 128 Abs. 3 Ziff. 2 NKomVG)

In der Anlagenübersicht wird vertikal entsprechend der Bilanzgliederung der Stand des
immateriellen Vermögens,
Sachvermögens ohne Vorräte,
Finanzvermögens ohne Forderungen

der Stadt Hitzacker (Elbe) einschließlich aller Aufgabenträger des Konsolidierungskreises
ausgewiesen.

Horizontal wird der Stand zu Beginn und Ende des Jahres, die Zu- und Abgänge sowie die
Zuschreibungen und Abschreibungen dargestellt.

2.2 Forderungsübersicht (§ 128 Abs. 6 S.1 i.V.m. § 128 Abs. 3 Ziff. 4 NKomVG)

In der Forderungsübersicht werden die Forderungen der Stadt Hitzacker (Elbe) einschließlich
aller Aufgabenträger des Konsolidierungskreises dargestellt.

Es werden nur die Forderungen dargestellt, die nach der Schuldenkonsolidierung noch als
Forderungen im Konzern bestehen bleiben.

Vertikal werden die Gesamtforderungen entsprechend der Bilanzgliederung ausgewiesen.
Horizontal wird jeweils der Gesamtbetrag am Abschlussstag unter Angabe der Restlaufzeit,
gegliedert in Betragsangaben für Forderungen mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr, von
über einem bis fünf Jahren und von mehr als fünf Jahren sowie der Gesamtbetrag am vorherigen
Abschlussstag angegeben.

2.3 Schuldenübersicht (§ 128 Abs. 6 S.1 i.V.m. § 128 Abs. 3 Ziff. 3 NKomVG)

In der Schuldenübersicht werden die Verbindlichkeiten der Stadt Hitzacker (Elbe)
einschließlich aller Aufgabenträger des Konsolidierungskreises dargestellt. Es werden nur
die Schulden dargestellt, die nach der Schuldenkonsolidierung noch als Schulden im
Konzern bestehen bleiben. Vertikal werden die Gesamtschulden entsprechend der
Bilanzgliederung ausgewiesen. Horizontal wird jeweils der Gesamtbetrag zu Beginn und am
Ende des Jahres angegeben. Dabei ist in Betragsangaben mit Restlaufzeiten von bis zu
einem Jahr, von über einem bis fünf Jahren und von mehr als fünf Jahren, zu gliedern.

3. Gesamtüberblick

3.1 Darstellung der wirtschaftlichen und finanziellen Gesamtlage

3.1.1 Überblick

Im Haushaltsjahr 2012 hat sich eine positive Entwicklung der wirtschaftlichen und finanziellen Gesamtlage der Stadt Hitzacker (Elbe) eingestellt. Ein zahlenmäßiger Vergleich mit Vorjahren ist aufgrund der erstmaligen Aufstellung eines konsolidierten Gesamtabchlusses jedoch noch nicht möglich.

Der konsolidierte Gesamtabchluss weist ein **Gesamtjahresergebnis** in Höhe von -146.371,80 EUR (Einzelabschluss Kernverwaltung: -66.245,17 EUR) und eine **Nettopositionsquote** von 86,17 % (Einzelabschluss Kernverwaltung: 89,92 %) aus.

Für den Konsolidierten Gesamtabchluss 2012 wurde die nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) vorgeschriebene und nach dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) **fakultativ vorzunehmende Neubewertung** der Gesellschaft **nicht durchgeführt**.

Die Gesamtvermögenslage wird bestimmt durch das **Sachvermögen**, das mit 12.513.315,16 EUR etwa 94,68 % der Gesamtbilanzsumme ausmacht, unter Berücksichtigung auch des **Finanzvermögens** mit 286.329,44 EUR stehen dem Konzern aus diesen beiden Vermögenspositionen 12.799.644,60 EUR zur Verfügung. Die in der Gesamtbilanz ausgewiesenen **liquiden Mittel** in Höhe von 2.314,51 EUR machen 0,02 % der Gesamtbilanzsumme aus.

Die Struktur der **Passivseite** der Gesamtbilanz wird geprägt durch die **Nettoposition** (vergleichbar mit Eigenkapital) in Höhe von 11.391.637,74 EUR. Diese beträgt im Konzern 86,17 %. Die Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) dagegen verfügt über eine Nettoposition in Höhe von 89,92 %.

Das **Fremdkapital** setzt sich aus **Schulden** in Höhe von 1.622.634,14 EUR und 205.046,40 EUR **Rückstellungen** zusammen.

Die Schulden des Konzerns belaufen sich auf 12,27 % der Bilanzsumme, die der Kernverwaltung dagegen nur auf 8,56 %

Auf der **Aktivseite** weist die Gesamtbilanz **Forderungen** in Höhe von 283.727,18 EUR aus. Die **Finanzlage** des Konzerns ist als **nicht ausreichend** einzustufen.

Das bestätigen auch der Schuldenstand in Beziehung zur Liquidität und das negative Gesamtjahresergebnis.

Der Konzern Stadt Hitzacker (Elbe) muss für die Zukunft erhebliche Anstrengungen unternehmen, um die Finanzlage wieder in geordnete Bahnen zu lenken.

Die **Ertragslage** des Konzerns ist im Berichtsjahr insbesondere durch Steuererträge sowie privatrechtliche Entgelte gekennzeichnet. Wesentliche Erfolgsbeiträge haben sich auch aus der Auflösung von Sonderposten und den sonstigen ordentlichen Erträgen ergeben. Diese Erträge machen insgesamt 98,41 % der ordentlichen Gesamterträge aus.

Auf der Aufwandsseite stellen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Transferaufwendungen und Abschreibungen die wesentlichen Aufwandsposten dar. Sie betragen 89,86 % der ordentlichen Gesamtaufwendungen.

Das außerordentliche Ergebnis hat mit +7.923,58 EUR zum Gesamtergebnis beigetragen. Belastet wird Ergebnis des Konzerns durch die Verluste der VERDO GmbH, auch eine weiter verbesserte Ertragslage der Kernverwaltung, z.B. durch eine günstigere konjunkturelle

Entwicklung, würde daher nicht unbedingt zu einem verbesserten Gesamtergebnis führen. Daher ist es für die Zukunft weiterhin wichtig, Möglichkeiten zur Reduzierung der Verluste der VERDO GmbH zu prüfen und umzusetzen.

3.1.2 Ergänzende Angaben zur Bilanzsumme

Stadt Hitzacker (Elbe):	12.555.337,94 Euro
VERDO GmbH:	683.180,34 Euro

Wie weiter oben beschrieben, sind im „Konzern Stadt Hitzacker (Elbe)“ als wirtschaftliche Einheit konzerninterne Beziehungen, d.h. doppelte Erfassungen, rückgängig zu machen – sie sind zu konsolidieren.

Durch diese Konsolidierungsbuchungen in Höhe von 19.200 EUR ergibt sich gegenüber der Summenbilanz (also der Summe der Bilanzsummen aus den Einzelabschlüssen) eine entsprechend geringere konsolidierte Bilanzsumme.

Es wurden folgende Konsolidierungsbuchungen vorgenommen:

Aktivseite:	Beteiligungen	-19.200,00 Euro
Passivseite:	Ermittlung Eigenkapital VERDO GmbH	-19.200,00 Euro

3.1.3 Vergleich: Konsolidierter Gesamtabchluss und Einzelabschluss der Kernverwaltung zum 31.12.2012

Der Vergleich von Einzeldaten aus dem Einzel- und dem konsolidierten Gesamtabchluss macht deutlich, dass die wirtschaftliche Situation des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) gleichermaßen durch die Kernverwaltung mit ihren Fachbereichen und Fachdiensten und der VERDO GmbH geprägt wird.

Zwar hat die Kernverwaltung von der Summe her die wesentlichen höheren Erträge und Aufwendungen, das negative Jahresergebnis dagegen ist überwiegend durch die VERDO GmbH bedingt.

	Stadt Hitzacker (Elbe)	VERDO GmbH	Gesamtabschluss
Ord. Erträge	3.450.605,55	101.731,38	3.544.396,77
Ord. Aufwendungen	3.524.774,30	273.808,01	3.698.692,15
Ord. Ergebnis	-74.168,75	-172.076,63	-154.295,38
a.o. Erträge	8.155,58	0,00	8.155,58
a.o. Aufwendungen	232,00	0,00	232,00
a.o. Ergebnis	7.923,58	0,00	7.923,58

4. Vermerke unter der Gesamtbilanz

Gemäß § 58 GemHKVO umfasst der Konsolidierungsbericht unter anderem einen Ausblick auf die künftige Entwicklung, insbesondere Angaben über die erwartete Entwicklung wesentlicher Rahmenbedingungen sowie über die finanziellen und wirtschaftlichen Perspektiven und Risiken.

Die einzelnen Vorbelastungen werden im Folgenden, aus der sich die Verteilung auf die zu konsolidierenden Aufgabenträger ergibt, erläutert.

4.1 Haushaltsreste

Die Haushaltsreste in Höhe 1.591.939,30 Euro verteilen sich auf die zu konsolidierenden Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	1.591.939,30 Euro
VERDO GmbH:	0,00 Euro

Die Haushaltsreste der Kernverwaltung wurden im Jahresabschluss 2012 detailliert dargestellt.

4.2 Bürgschaften

Die Bürgschaften der Kernverwaltung wurden im Jahresabschluss in Höhe von 537.750,00 EUR ausgewiesen. Für den konsolidierten Gesamtabchluss werden an dieser Stelle nur die Bürgschaften gezeigt, bei denen der Forderungsschuldner ein nicht zu konsolidierender Aufgabenträger oder ein Dritter außerhalb des Konsolidierungskreises ist. Die Bürgschaften für zu konsolidierende Aufgabenträger werden hier nicht ausgewiesen, da bei den zu konsolidierenden Aufgabenträgern die entsprechenden Schulden auf der Passivseite der Gesamtbilanz ausgewiesen werden. Da die Bürgschaften alleine gegenüber der VERDO GmbH erfolgt sind, werden diese somit nicht ausgewiesen.

5. Erläuterungen des konsolidierten Gesamtabchlusses

5.1 Abgrenzung des Konsolidierungskreises

Zu Beginn der Gesamtabchlusserrstellung wird zunächst der Konsolidierungskreis festgelegt, d.h. welche verselbstständigten Aufgabenträger in den konsolidierten Gesamtabchluss einzubeziehen sind.

Das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) bezeichnet die im Folgenden unter Nr. 1 bis 10 genannten Einheiten als verselbstständigte Aufgabenträger.

1. Einrichtungen, deren Wirtschaftsführung nach § 139 selbständig erfolgt,
2. Eigenbetriebe,
3. Eigengesellschaften,
4. Einrichtungen u. Untern. in privat. Rechtsform, an denen die Kommune beteiligt ist,
5. Kommunale Anstalten,
6. Gemeinsame kommunale Anstalten, an denen die Kommune beteiligt ist,
7. Rechtsfähige kommunale Stiftungen,
8. Zweckverbände, an denen die Kommune beteiligt ist,
9. Wasser- und Bodenverbände, bei denen die Kommune Mitglied ist, soweit sie kommunale Aufgaben wahrnehmen, und
10. Rechtlich unselbstständigen Versorgungs- und Versicherungseinrichtungen.

Nach § 128 Abs. 4 Satz 1 NKomVG sind mit dem Jahresabschluss der Stadt Hitzacker (Elbe) folgende Jahresabschlüsse zusammenzufassen (Konsolidierung):

- VERDO Tourismus-Betriebsgesellschaft mbH

Ist die Stadt Hitzacker (Elbe) nicht nur unmittelbar an einem Aufgabenträger beteiligt, sondern auch mittelbar (sog. Enkelgesellschaften; Stadt Hitzacker (Elbe) hält eine Beteiligung an einer Gesellschaft, die wiederum hat eine Tochter), dann sind grundsätzlich auch diese Aufgabenträger in den Gesamtabchluss einzubeziehen.

- Bei der Stadt Hitzacker (Elbe) bestehen jedoch solche Aufgabenträger nicht.

5.2 Angewandte Konsolidierungsmethoden

5.2.1 Allgemeines

Nach § 128 Abs. 5 S. 4 NKomVG sind die verbundenen Aufgabenträger des Konsolidierungskreises entsprechend den §§ 300 - 309 HGB zu konsolidieren (Vollkonsolidierung); die assoziierten Aufgabenträger werden entsprechend den §§ 311 und 312 HGB konsolidiert (Eigenkapitalmethode).

Zeitpunkt der Erstkonsolidierung ist der 1. Januar 2012.

Die Erstkonsolidierung stellt die erstmalige ergebnisneutrale Verrechnung des anteiligen Eigenkapitals eines verselbstständigten Aufgabenträgers mit dem Beteiligungsbuchwert der Stadt Hitzacker (Elbe) dar. Dabei ist der Stichtag der Erstkonsolidierung zu bestimmen. Um für den 31. Dezember 2012 einen vollständigen Gesamtabchluss zu erstellen, erfolgt die Erstkonsolidierung auf den 1. Januar 2012.:

Ermittlung Erstkonsolidierung, Gesamt

	01.01.2012	Veränderungen 2012	31.12.2012
Gezeichnetes Kapital	25.600,00 €	0,00 €	25.600,00 €
Kapitalrücklage	2.543.860,03 €	122.600,00 €	2.666.460,03 €
Verlustvortrag	-2.398.853,66 €	0,00 €	-2.398.853,66 €
Jahresfehlbetrag	0,00 €	-172.076,63 €	-172.076,63 €
	170.606,37 €	-49.476,63 €	121.129,74 €

Anteil Stadt Hitzacker (Elbe)

	01.01.2012	Veränderungen 2012	31.12.2012
Gezeichnetes Kapital	19.200,00 €	0,00 €	19.200,00 €
Kapitalrücklage	1.907.895,02 €	91.950,00 €	1.999.845,02 €
Verlustvortrag	-1.799.140,25 €	0,00 €	-1.799.140,25 €
Jahresfehlbetrag	0,00 €	-129.057,47 €	-129.057,47 €
	127.954,78 €	-37.107,47 €	90.847,30 €

5.2.2 Vereinheitlichung von Ansatz, Bewertung und Ausweis

Für die Erstellung des konsolidierten Gesamtabchlusses der Stadt Hitzacker (Elbe) ist das Recht der Stadt als Konzernmutter anzuwenden. Das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) ist das führende Rechnungswesen, an dem sich die Aufgabenträger zu orientieren haben.

Zur Vorbereitung des konsolidierten Gesamtabchlusses werden zunächst die Einzelabschlüsse der voll zu konsolidierenden Aufgabenträger in eine von der Kernverwaltung vorgegebene Kommunalbilanz II (KB II) bzw. Ergebnisrechnung II (ER II) übergeleitet. Hierzu sind die Abschlusswerte der Aufgabenträger hinsichtlich Stichtag, Ansatz und Bewertung sowie Ausweis zu vereinheitlichen. Die nach der erfolgten Neubewertung ermittelten Werte (Hebung der stillen Reserven) der Aufgabenträger werden anschließend in eine Kommunalbilanz III (KB III) bzw. Ergebnisrechnung III (ER III) übergeleitet.

Maßgeblicher Stichtag für die Aufstellung des konsolidierten Gesamtabchlusses ist der jeweilige Stichtag für die Aufstellung des Einzelabschlusses der Stadt Hitzacker (Elbe), der 31.12. des jeweiligen Jahres.

- Da keiner der zu konsolidierenden Aufgabenträger ein vom Haushaltsjahr der Stadt Hitzacker (Elbe) abweichendes Wirtschaftsjahr hat, sind für die Einheitlichkeit des Stichtages keine Anpassungen erforderlich.

5.2.2.1 Einheitlicher Bilanzansatz und Bewertung

Vom Grundsatz her ergibt sich aus § 128 Abs. 5 Satz 4 NKomVG i. V. m. § 300 Abs. 2 HGB die Notwendigkeit, die **Ansatzvorschriften** der verbundenen Aufgabenträger auf Grundlage des NKR zu vereinheitlichen. Demnach sind Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten im konsolidierten Gesamtabchluss vollständig zu übernehmen, soweit nach der NKomVG oder GemHKVO nicht ein Bilanzierungsverbot oder ein Bilanzierungswahlrecht besteht.

Nach dem Grundsatz der Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit kann auf die Bereinigung von Ansätzen verzichtet werden.

- Eine Bereinigung von Ansätzen war beim konsolidierten Gesamtabchluss für das Jahr 2012 nicht erforderlich.

Nach § 128 Abs. 5 Satz 4 NKomVG i. V. m. § 308 Abs. 1 HGB ergibt sich grundsätzlich die Notwendigkeit, die **Bewertung** in den Einzelabschlüssen der verbundenen Aufgabenträger auf Grundlage des NKR zu vereinheitlichen. Demnach sind Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten im konsolidierten Gesamtabchluss einheitlich zu bewerten.

Für die Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen ist nach NKR grundsätzlich die vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport vorgegebene Abschreibungstabelle maßgeblich.

- Die Stadt Hitzacker (Elbe) hat entsprechend der Hinweise der AG Gesamtabchluss auf eine Vereinheitlichung im Konzern verzichtet, wenn die bisherige Nutzungsdauer auf einer anderen Vorschrift (Abschreibungstabelle) als der des Landes im NKR basiert.

5.2.2.2 Einheitlicher Ausweis

Die Gliederungen der Gesamtbilanz und der konsolidierten Ergebnisrechnung ergeben sich aus dem vom Ministerium für Inneres und Sport und dem damaligen Landesbetrieb für Sta-

tistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN) herausgegebenen Positionenrahmen.

- Diesen hat die Stadt Hitzacker (Elbe) angewendet und unter Berücksichtigung individueller Gegebenheiten ergänzt.

5.3 Konsolidierungsschritte

Die Jahresabschlüsse der vollkonsolidierten Aufgabenträger sind von den jeweiligen Wirtschaftsprüfern geprüft. Aus den testierten Jahresabschlüssen aller vollkonsolidierten Aufgabenträger wird anschließend ein Summenabschluss erstellt. Auf Grundlage dieses Summenabschlusses erfolgen die nachstehenden Konsolidierungsschritte.

Die Vollkonsolidierung umfasst:

- Kapitalkonsolidierung
- Schuldenkonsolidierung
- Zwischenergebniseliminierung
- Aufwands- und Ertragskonsolidierung

5.3.1 Kapitalkonsolidierung

Im Rahmen der Kapitalkonsolidierung (§128 Abs. 5 Satz 4 NKomVG i. V. m. § 301 HGB) werden die Kapitalverflechtungen der in den Gesamtabchluss einzubeziehenden Aufgabenträger verrechnet. Dabei wird der Beteiligungsbuchwert an dem jeweiligen Aufgabenträger in der Einzelbilanz der Stadt Hitzacker (Elbe) mit dem auf die Stadt Hitzacker (Elbe) entfallenden anteiligen Eigenkapital des verbundenen Aufgabenträgers aufgerechnet. Ziel ist es, die Doppelerfassung im Summenabschluss zu beseitigen, da in ihm sowohl die Beteiligung der Stadt Hitzacker (Elbe) an den Aufgabenträgern als auch das der Stadt Hitzacker (Elbe) zuzuordnende Eigenkapital der Aufgabenträger (als Differenz aus dessen Vermögen und Schulden) ausgewiesen sind.

Anstelle der Beteiligungsbuchwerte bei der Stadt Hitzacker (Elbe) treten damit die Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten des jeweiligen Aufgabenträgers.

In Niedersachsen kann gemäß § 128 Abs. 5 S. 5 NKomVG bei der Kapitalkonsolidierung entsprechend § 301 Abs. 1 HGB einheitlich für alle Aufgabenträger auf eine Bewertung des Eigenkapitals nach dem in § 301 Abs. 1 Satz 2 HGB maßgeblichen Zeitpunkt verzichtet werden.

- Die Stadt Hitzacker (Elbe) hat von der niedersächsischen Vereinfachungsvorschrift Gebrauch gemacht und keine Neubewertung durchgeführt.

5.3.2 Unterschiedsbeträge

Durch die Aufrechnung des Kapitals können sich aktive oder passive Unterschiedsbeträge ergeben.

Ist der Beteiligungsbuchwert der Stadt höher als das Eigenkapital des jeweiligen Aufgabenträgers, so ergibt sich ein aktiver Unterschiedsbetrag. Dieser ist unter einer gesonderten Position „Geschäfts- und Firmenwert“ der Gesamtbilanz auszuweisen und in den Folgejahren über die geschätzte Nutzungsdauer abzuschreiben. Im Konzern Stadt Hitzacker (Elbe) gibt es keine aktiven Unterschiedsbeträge.

Ist das Eigenkapital eines Aufgabenträgers höher als der Beteiligungsansatz in der Stadt (z.B. durch frühere Gewinne des Unternehmens), so ergibt sich als positiver Fall ein so-

nannter passiver Unterschiedsbetrag, d.h. ein Unterschiedsbetrag, der auf der Passivseite der Gesamtbilanz unter der Nettoposition (d.h. dem Eigenkapital der Kommune) ausgewiesen wird.

Dies ist im Konzern Stadt Hitzacker (Elbe) für die VERDO GmbH der Fall. Die Summe dieser passiven Unterschiedsbeträge ergibt 108.754,78 EUR. Da diese passiven Verrechnungsdifferenzen im Gesamtabchluss des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) aus Gewinnrücklagen und Gewinnvorträgen resultieren, wurde die vom Gesetzgeber eröffnete Möglichkeit genutzt, sie in der Gesamtbilanz unter den Rücklagen (aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses) auszuweisen.

Für einbezogene Aufgabenträger, an denen die Stadt Hitzacker (Elbe) nicht alle Anteile hält, sondern noch außenstehende Anteilseigner an diesen Aufgabenträgern beteiligt sind, werden die diesen zustehenden Eigenkapitalanteile in einem gesonderten Posten „Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter“ innerhalb der Nettoposition der Gesamtbilanz ausgewiesen. Er beinhaltet den Korrekturbetrag für das vollständig in die Gesamtbilanz übernommene Reinvermögen eines vollkonsolidierten Aufgabenträgers, da an diesem die Stadt Hitzacker (Elbe) nur mit ihrem Anteil beteiligt ist, während ein weiterer Teil auf Minderheitsgesellschafter entfällt.

- Dieses ist bei der VERDO GmbH die Samtgemeinde Elbtalaue mit 25 % = 30.282,43 EUR.

5.3.3 Schuldenkonsolidierung

Zwischen den zum Vollkonsolidierungskreis gehörenden Aufgabenträgern und der Stadt Hitzacker (Elbe) gibt es regelmäßig Liefer- und Leistungsbeziehungen sowie Ansprüche und Verpflichtungen aus verschiedenen Tätigkeiten. Aus diesen ergeben sich Ansprüche und Verpflichtungen, die sich zum Stichtag des konsolidierten Gesamtabchlusses in den Buchwerken dieser Konzerneinheiten als Forderungen und Verbindlichkeiten ergeben können. Aus Sicht einer wirtschaftlichen Einheit kann es keine Forderungen und Verbindlichkeiten gegen sich selbst geben. Da die zum Konsolidierungskreis gehörenden verselbstständigten Aufgabenträger als wirtschaftliche Einheit angesehen werden (Einheitstheorie), sind die zwischen ihnen zum Stichtag des konsolidierten Gesamtabchlusses bestehenden Schuldverhältnisse gegeneinander aufzurechnen.

In die Schuldenkonsolidierung (§ 128 Abs. 5 S. 4 NKomVG, § 301 HGB) werden dabei alle Forderungen und Schuldenposten einbezogen, durch welche die Schuldverhältnisse zwischen den zu konsolidierenden Aufgabenträgern untereinander und der Kernverwaltung abgebildet werden, soweit diese nicht von untergeordneter Bedeutung sind.

Die Begriffe „Forderungen“ und „Schulden“ sind dabei weit auszulegen. Sie umfassen auf der Aktivseite: Geleistete Investitionszuweisungen, Geleistete Anzahlungen, Ausleihungen, privatrechtliche und öffentliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen, sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten.

Auf der Passivseite umfassen sie: Geldschulden, Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Transferverbindlichkeiten, sonstige Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, sowie auch Sonderposten.

Weiterhin umfasst die Schuldenkonsolidierung auch Eventualverbindlichkeiten (z.B. Bürgschaften, Gewährleistungsverträge).

Soweit Forderungen eines (Gläubiger-)Aufgabenträgers den entsprechenden Schulden eines (Schuldner-)Aufgabenträgers in gleicher Höhe gegenüberstehen, erfolgt die Schuldenkonsolidierung durch Aufrechnung dieser Posten erfolgsneutral. Stehen sich Forderungen und Schulden nicht in gleicher Höhe gegenüber, so kommt es zu sogenannten Aufrechnungsunterschieden. Für die weitere Behandlung kommt es darauf an, ob die Aufrechnungsunter-

schiede im Berichtsjahr oder in Vorjahren entstanden sind. Die im Berichtsjahr entstandenen Aufrechnungsunterschiede sind ergebniswirksam zu eliminieren. Die in Vorjahren entstandenen Aufrechnungsunterschiede sind ergebnisneutral gegen die Rücklagen des Konzerns zu buchen.

Um Aufrechnungsunterschiede zu reduzieren, sind Abstimmungen zwischen den Aufgabenträgern untereinander und zur Kernverwaltung vorzunehmen. Es geht insbesondere darum, sogenannte unechte Aufrechnungsunterschiede zu vermeiden, die durch fehlende Buchungen oder zeitliche Differenzen in der Verarbeitung des Buchungssstoffes resultieren; d. h. es bestehen Forderungs- und Verbindlichkeitsbuchungen in unterschiedlichen Perioden. Zur Minimierung dieser unechten Aufrechnungsunterschiede sollen noch organisatorische Vorkehrungen getroffen (z. B. Festlegung von Terminen zum Buchungsschluss, konkrete Regelungen zur Abstimmung und Bestätigung von Salden).

Demgegenüber sind sogenannte echte Aufrechnungsunterschiede durch zwingende Bilanzierungsvorschriften (Vorsichts-, Realisations-, Imparitätsprinzip, etc.) bedingt und deshalb unvermeidbar.

- Im Jahr 2012 gab es keine zu konsolidierenden Schulden.

5.3.4 Aufwands- und Ertragskonsolidierung

Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung gemäß § 128 Abs. 5 Satz 4 NKomVG i.V.m. § 305 Abs. 1 HGB stellt einen weiteren Arbeitsschritt zur Zusammenfassung der Jahresabschlüsse der verselbständigten Aufgabenträger mit dem Jahresabschluss der Stadt Hitzacker (Elbe) zum konsolidierten Gesamtabchluss im Rahmen der Vollkonsolidierung dar. Hierbei werden Aufwendungen und Erträge, die auf Lieferungen und Leistungen innerhalb des Vollkonsolidierungskreises beruhen, gegeneinander verrechnet. Diese Verrechnung ist erforderlich, weil es unter dem Gesichtspunkt der Einheitstheorie keine Aufwendungen und Erträge aus Lieferungen und Leistungen an sich selbst geben kann.

Soweit sich Aufwand und Ertrag aus internen Vorgängen der verbundenen Aufgabenträger in gleicher Höhe gegenüberstehen, werden diese miteinander verrechnet. Stehen sich Aufwand und Ertrag nicht in gleicher Höhe gegenüber, so kommt es zu sogenannten Aufrechnungsunterschieden. Die Aufwands- und Ertragskonsolidierung erfolgt ergebnisneutral.

- Im Jahr 2012 wurden 7.880,78 EUR Erträge und Aufwendungen miteinander verrechnet.

5.3.5 Zwischenergebniseliminierung

Die Zwischenergebniseliminierung (§ 128 Abs.5 Satz 4 NKomVG, § 304 Abs. 1 HGB) wird angewendet, wenn aufgrund von Lieferungen oder Leistungen innerhalb des Vollkonsolidierungskreises Vermögensgegenstände angeschafft oder hergestellt wurden, die Gewinne oder Verluste enthalten. Der Konsolidierungsschritt ist erforderlich, weil Gewinne oder Verluste aus Lieferungen und Leistungen der Konzerneinheiten erst entstanden sind, wenn die Vermögensgegenstände den Vollkonsolidierungskreis verlassen haben.

Auf eine Zwischenergebniseliminierung gemäß § 304 Abs. 1 HGB kann nach § 304 Abs. 2 HGB verzichtet werden, wenn die Zwischenergebnisse für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns nur von untergeordneter Bedeutung sind.

- Im Konzern Stadt Hitzacker (Elbe) war aufgrund der kommunalen Gegebenheiten dieser Konsolidierungsschritt nicht erforderlich, da entweder keine Zwischenergebnisse entstanden oder diese von untergeordneter Bedeutung für die zutreffende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) sind.

5.3.6 Eigenkapitalmethode für assoziierte Aufgabenträger

Die assoziierten Aufgabenträger sind gemäß § 128 Abs. 5 Satz 4 NKomVG i.V.m. §§ 311 und 312 HGB nach der Eigenkapitalmethode zu bilanzieren. Bei dieser Methode werden nicht die einzelnen Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge und Aufwendungen der assoziierten Aufgabenträger in den konsolidierten Gesamtabchluss einbezogen, sondern es wird lediglich der Beteiligungsbuchwert und das anteilige Beteiligungsergebnis des Aufgabenträgers in der Gesamtbilanz bzw. konsolidierten Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Der Ausweis erfolgt in der Gesamtbilanz innerhalb des Finanzvermögens unter dem Posten „Anteile an assoziierten Aufgabenträgern“.

Die auf assoziierte Aufgabenträger entfallenden Ergebnisse (Gewinn oder Verlust) werden in der konsolidierten Ergebnisrechnung in gesonderten Posten (Erträge und Aufwendungen aus assoziierten Aufgabenträgern) ausgewiesen.

- Bei der Stadt Hitzacker (Elbe) gibt es keine assoziierten Aufgabenträger.

6. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen des konsolidierten Gesamtabchlusses und der Nebenrechnungen

Nachfolgend werden gemäß § 128 Abs. 6 Satz 2 NKomVG i.V.m. § 58 GemHKVO einzelne wesentliche Positionen der konsolidierten Gesamtbilanz und der konsolidierten Ergebnisrechnung sowie der Nebenrechnungen (Anlagen-, Forderungs- und Schuldenübersicht) erläutert.

6.1 Konsolidierte Gesamtbilanz

Aktiva

Nach dem Positionenrahmen zum Gesamtabchluss setzt sich die Aktivseite der konsolidierten Gesamtbilanz aus folgenden Positionen zusammen: Immaterielle Vermögensgegenstände, Finanzvermögen, liquide Mittel und aktive Rechnungsabgrenzung.

Die in der Gesamtbilanz enthaltene Aktiva der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) ist geringer als im Einzelabschluss. Dies ergibt sich im Wesentlichen aus dem Finanzvermögen. Der Beteiligungsbuchwert der VERDO GmbH in der Einzelbilanz der Stadt Hitzacker (Elbe) wurde im Rahmen der Kapitalkonsolidierung (siehe auch Kapitel 1.2.2) mit der anteiligen Nettoposition der GmbH verrechnet.

Anstelle der Beteiligungsbuchwerte (im Finanzvermögen) bei der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) treten die Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten der jeweiligen Aufgabenträger im Konzern.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände umfassen 3,14 % der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe).

Die Bilanzposition immaterielle Vermögensgegenstände enthält gegenüber dem Einzelabschluss der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) zusätzlich die Position „Geschäfts- oder Firmenwerte der verbundenen Aufgabenträger“. Diese Position ist erforderlich, um den speziellen Anforderungen im konsolidierten Gesamtabchluss gerecht zu werden. Falls im Rahmen der Kapitalkonsolidierung das Eigenkapital der zu konsolidierenden Aufgabenträger unter dem Beteiligungsbuchwert bei der Stadt Hitzacker (Elbe) liegt, ergäbe sich ein Geschäfts- oder Firmenwert, der unter dieser Position in der Gesamtbilanz auszuweisen wäre.

- Da es im Rahmen der Kapitalkonsolidierung im Konzern Stadt Hitzacker (Elbe) nur passive Unterschiedsbeträge (Eigenkapital des zu konsolidierenden Aufgabenträgers ist höher als der Beteiligungsansatz bei der Stadt Hitzacker (Elbe)) gibt, enthält die Position „Geschäfts- oder Firmenwerte der verbundenen Aufgabenträger“ keine Werte.

Die immateriellen Vermögensgegenstände verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	415.568,17 Euro
VERDO GmbH:	0,00 Euro

Der größte Posten bei den immateriellen Vermögensgegenständen sind die geleisteten Investitionszuwendungen und –zuschüsse, die von der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) erbracht werden.

Sachvermögen

Das Sachvermögen umfasst 94,68 % der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) und setzt sich wie folgt zusammen:

Stadt Hitzacker (Elbe):	11.864.230,19 Euro
VERDO GmbH:	649.084,97 Euro

Die größten Posten sind hierbei die unbebauten und bebauten Grundstücke mit Gebäuden sowie das Infrastrukturvermögen.

Die unbebauten und bebauten Grundstücke in Höhe von 6.343.688,82 EUR stammen aus der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) in Höhe von 5.748.208,71 EUR und der VERDO GmbH Hitzacker (Elbe) in Höhe von 595.480,11 EUR.

Das Infrastrukturvermögen in Höhe von 5.049.399,02 EUR liegt ausschließlich bei der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe).

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst 2,15 % der Gesamtbilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) und setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

Das Finanzvermögen verteilt sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	256.066,58 Euro
VERDO GmbH:	30.262,86 Euro

Die Anteile der in die Konsolidierung einbezogenen verbundenen Aufgabenträger wurden im Rahmen der Kapitalkonsolidierung mit der anteiligen Nettoposition dieser verbundenen Aufgabenträger aufgerechnet.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel in Höhe von 2.314,51 EUR umfassen 0,02 % der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) und verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	0,00 Euro
VERDO GmbH:	2.314,51 Euro

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1.791,00 EUR umfassen 0,01 % der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) und verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	274,00 Euro
VERDO GmbH:	1.517,00 Euro

Passiva

Nach dem Positionenrahmen zum konsolidierten Gesamtabchluss setzt sich die Passivseite der konsolidierten Gesamtbilanz aus folgenden Positionen zusammen:

Nettoposition,
Schulden,
Rückstellungen und
passive Rechnungsabgrenzung.

Nettoposition

Die Nettoposition (vergleichbar Eigenkapital) von 11.391.637,74 EUR umfasst 86,17 % der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe).

Die Bilanzposition Nettoposition im konsolidierten Gesamtabchluss enthält gegenüber dem Einzelabschluss der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) zusätzlich noch die Positionen „Anteile an verbundenen Aufgabenträgern im Fremdbesitz“ „Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter“ und „Unterschiedsbetrag bei der Kapitalkonsolidierung“. Diese Positionen sind erforderlich, um die speziellen Anforderungen im konsolidierten Gesamtabchluss abbilden zu können.

Der Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter ist für einbezogene Aufgabenträger, an denen die Stadt Hitzacker (Elbe) nicht alle Anteile hält, sondern noch außenstehende Anteilseigner an diesen Aufgabenträgern beteiligt sind. In diesem Posten werden die diesen Minderheitsgesellschaften zustehenden Eigenkapitalanteile ausgewiesen; als Korrekturbetrag für das vollständig in die Gesamtbilanz übernommene Reinvermögen dieser vollkonsolidierten Aufgabenträger.

Der Ausgleichsposten beträgt 30.282,43 EUR für den Anteil der Samtgemeinde Elbtalaue an der VERDO GmbH

Das Basis-Reinvermögen von 5.726.453,69 EUR ist das zur ersten Eröffnungsbilanz der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) ermittelte und aufgrund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz gemäß § 61 GemHKVO fortgeschriebene Reinvermögen.

Die Position Rücklagen enthält in Höhe 108.754,78 EUR die sogenannten passiven Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung.

Die Sonderposten von 6.230.894,53 EUR kommen in voller Höhe aus der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) (Investitionszuweisungen und –zuschüssen).

Schulden

Die Schulden umfassen 12,27 % (= 1.622.634,14 EUR) der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe).

Bei den Schulden der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) handelt es sich im Wesentlichen um Geldschulden (Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Liquiditätskredite) in Höhe von 1.026.108,70 EUR.

Bei den Schulden der VERDO GmbH Hitzacker (Elbe) handelt es sich im Wesentlichen ebenfalls um Geldschulden in Höhe von 532.875,46 EUR.

Rückstellungen

Die Rückstellungen umfassen 1,54 % der konsolidierten Bilanzsumme des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe). Die Bilanzposition Rückstellungen im konsolidierten Gesamtabchluss enthält gegenüber dem Einzelabschluss der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) nur die Position „Andere Rückstellungen“. Der Positionenrahmen fasst unter „Andere Rückstellungen“ alle Rückstellungssachverhalte außer Pensionsrückstellungen zusammen. Bei den Rückstellungen der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) handelt es sich im Wesentlichen um FAG-Rückstellungen in Höhe von 86.133,80 EUR und andere Rückstellungen von 104.683,69 EUR.

Die Rückstellungen der VERDO GmbH sind sonstige Rückstellungen in Höhe von 14.228,91 EUR

Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden nicht gebildet.

6.2 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Die konsolidierte ordentliche Ergebnisrechnung weist **Erträge in Höhe von 3.544.456,15 EUR** und **Aufwendungen in Höhe von 3.698.751,53 EUR** aus.

Der sich daraus ergebenden Gesamtjahresfehlbetrag verteilt sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	+10.584,85 Euro
VERDO GmbH:	-164.880,23 Euro

Ordentliche Gesamterträge

Die ordentlichen Gesamterträge verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	3.443.037,27 Euro
VERDO GmbH:	101.359,50 Euro

Die ordentlichen Gesamterträge der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) setzen sich im Wesentlichen aus Steuern und Abgaben in Höhe von 2.821.831,72 EUR, Auflösungserträge aus Sonderposten in Höhe von 273.067,85 EUR und sonstige ordentliche Erträge in Höhe von 195.871,36 EUR zusammen. Bei der VERDO GmbH stammen die Erträge fast ausschließlich aus privatrechtlichen Entgelten in Höhe von 100.497,30 EUR.

Ordentliche Gesamtaufwendungen

Die ordentlichen Gesamtaufwendungen verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	3.432.452,42 Euro
VERDO GmbH:	266.299,11 Euro

Die ordentlichen Gesamtaufwendungen der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) setzen sich im Wesentlichen aus Transferaufwendungen von 2.251.674,63 EUR, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 539.696,19 EUR und Abschreibungen in Höhe von 385.268,06 EUR zusammen.

Bei der VERDO GmbH sind in dem Wert überwiegend Aufwendungen für aktives Personal in Höhe von 95.176,72 EUR und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 116.326,19 EUR enthalten.

Außerordentliche Gesamterträge

Die außerordentlichen Gesamterträge der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) in Höhe von 8.155,58 EUR verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	8.155,58 Euro
VERDO GmbH:	0,00 Euro

Die außerordentlichen Gesamterträge der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) setzen sich im Wesentlichen aus Schadensersatzleistungen und periodenfremden Erträgen zusammen.

Außerordentliche Gesamtaufwendungen

Die außerordentlichen Gesamtaufwendungen der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung des Konzerns Stadt Hitzacker (Elbe) in Höhe von 232,00 EUR verteilen sich auf die konsolidierten Aufgabenträger wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	232,00 Euro
VERDO GmbH:	0,00 Euro

Die außerordentlichen Gesamtaufwendungen der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) beinhalten Schadensersatzleistungen.

7. Nebenrechnungen (konsolidierte Anlagen)

Konsolidierte Anlagenübersicht

(§ 128 Abs. 6 S. 1 i.V.m. § 128 Abs. 3 Ziff. 2 NKomVG)

In der Anlagenübersicht wird vertikal entsprechend der Bilanzgliederung der Stand des

Immateriellen Vermögens

Sachvermögens ohne Vorräte

Finanzvermögens ohne Forderungen

der Stadt Hitzacker (Elbe) mit der VERDO GmbH dargestellt.

Horizontal wird der Stand zu Beginn und Ende des Jahres, die Zu- und Abgänge sowie die Zuschreibungen und Abschreibungen dargestellt.

Konsolidierte Forderungsübersicht

(§ 128 Abs. 6 S. 1 i.V.m. § 128 Abs. 3 Ziff. 4 NKomVG)

In der konsolidierten Forderungsübersicht werden die Forderungen der Stadt Hitzacker (Elbe) einschließlich der Forderungen der VERDO GmbH dargestellt.

Es werden nur die Forderungen dargestellt, die nach der Schuldenkonsolidierung noch als Forderungen im Konzern bestehen bleiben.

Die Forderungen in Höhe von 283.727,18 EUR verteilen sich wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	253.566,58 Euro
VERDO GmbH:	30.160,60 Euro

Konsolidierte Schuldenübersicht

(§ 128 Abs. 6 S. 1 i.V.m. § 128 Abs. 3 Ziff. 3 NKomVG)

In der konsolidierten Schuldenübersicht werden die Verbindlichkeiten der Stadt Hitzacker (Elbe) einschließlich der Verbindlichkeiten der VERDO GmbH dargestellt.

Es werden nur die Schulden dargestellt, die nach der Schuldenkonsolidierung noch als Forderungen im Konzern bestehen bleiben.

Die Schulden in Höhe von 1.622.634,14 EUR verteilen sich wie folgt:

Stadt Hitzacker (Elbe):	1.074.812,45 Euro
VERDO GmbH:	547.821,69 Euro

8. Ausblick auf die künftige Entwicklung

8.1 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss der Konsolidierungsperiode

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss der Konsolidierungsperiode eingetreten sind, liegen nicht vor.

8.2 Erwartete Entwicklung wesentlicher Rahmenbedingungen, insbesondere der finanziellen und wirtschaftlichen Risiken (Risikobericht) und Perspektiven (Prognosebericht)

8.2.1 Risikobericht

Seitens der Stadt ist anzumerken, dass sich die Haushaltssituation der Kommunen durch die positive wirtschaftliche Entwicklung in den vergangenen Jahren und die damit einhergehende stabile Entwicklung der Steuererträge verbessert hat. Dies gilt für die Stadt Hitzacker (Elbe) aufgrund der Lage in einer wirtschaftlich schwachen Region nur eingeschränkt, daher sind verbesserte, aber trotzdem noch negative Ergebnisse zu erwarten.

8.2.2 Prognosebericht

Bei der Kernverwaltung Stadt Hitzacker (Elbe) wird aufgrund des hohen Sanierungs- und Investitionsstaus im Bereich der städtischen Straßen in den kommenden Jahren die Bereitstellung höherer Mittel, sofern es die Haushaltslage möglich macht, erforderlich werden.

Bei der VERDO GmbH haben sich die Jahresergebnisse in den letzten Jahren nicht entscheidend verbessert, auch zukünftig ist damit nicht in größerem Umfang zu rechnen. Eine zusätzliche Belastung wird die Abarbeitung der vom TÜV festgestellten Mängel an der Elektroinstallation sein.

9. Anlagen zum konsolidierten Gesamtabchluss

9.1 Kapitalflussrechnung (§ 128 Abs. 6 S. 3 NKomVG)

Eine Kapitalflussrechnung ist in Niedersachsen erst für den konsolidierten Gesamtabchluss 2013 erforderlich.

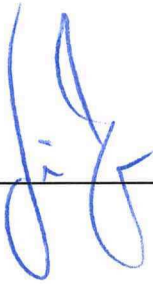
9.2. Angaben zu den nicht konsolidierten Beteiligungen (§ 128 Abs. 6 S. 3 NKomVG)

Die Stadt Hitzacker (Elbe) hat keine nicht konsolidierten Beteiligungen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des konsolidierten Gesamtabchlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Hitzacker (Elbe) den 31.07.2017

Meyer

A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized, overlapping loops and strokes, positioned above a horizontal line.

Konsolidierter Gesamtabchluss 2012 Stadt Hitzacker (Elbe)

9.3 konsolidierte Anlagenübersicht zum 31.12.2012

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

[illegible]

Konsolidierter Gesamtabchluss 2012 Stadt Hitzacker (Elbe)

9.4 Konsolidierte Forderungsübersicht zum 31.12.2012

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 01.01. des Haushalts- jahres	Mehr (+)/ weniger(-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	231.915,98					
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00					
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	51.811,20					
Summe aller Forderungen	283.727,18					

Erläuterungen:

Die Forderungsübersicht der Stadt Hitzacker (Elbe) zum Jahresabschluss 2012 enthielt keine Aufteilung auf die Restlaufzeiten, so dass diese auch hier nicht angegeben werden können.

Da es sich um den ersten konsolidierten Gesamtabchluss handelt, stehen für die Spalten 6 und 7 keine Daten zur Verfügung

**Konsolidierter Gesamtabschluss 2012
Stadt Hitzacker (Elbe)**

9.5 konsolidierte Schuldenübersicht zum 31.12.2012

Art der Schulden	Gesamtbetrag Am 31.12. des Haushaltsjahres EURO	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres EURO	Mehr(+)/ Weniger (-) EURO
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden						
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	560.938,79					
1.3 Liquiditätskrediten	998.045,37					
1.4 sonstigen Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.286,07					
4. Transferverbindlichkeiten	0,00					
5. Sonstige Verbindlichkeiten	5.363,91					
Schulden insgesamt	1.622.634,14					

Erläuterungen:

Die Schuldenübersicht der Stadt Hitzacker (Elbe) zum Jahresabschluss 2012 enthielt keine Aufteilung auf die Restlaufzeiten, so dass diese auch hier nicht angegeben werden können.

Da es sich um den ersten konsolidierten Gesamtabschluss handelt, stehen für die Spalten 6 und 7 keine Daten zur Verfügung

Positionenrahmen zum Gesamtabchluss in Niedersachsen mit Konten - Stadt Hitzacker (Elbe)

Die Gliederungen der Gesamtbilanz und der konsolidierten Ergebnisrechnung ergeben sich aus dem vom Ministerium für Inneres und Sport und dem damaligen Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN) herausgegebenen Positionenrahmen. Die Kommunen erstellen hieraus einen örtlichen Positionenplan. Die Stadt Hitzacker (Elbe) hat den Positionenrahmen angewendet u. unter Berücksichtigung individueller Gegebenheiten ergänzt.

I.	Positionsrahmen zur Gesamtbilanz
A	Aktiva
A 1	Immaterielle Vermögensgegenstände
A 1.1	Geschäfts- oder Firmenwerte der verbundenen Aufgabenträger
A 1.2	Konzessionen
A 1.3	Lizenzen
A 1.4	Ähnliche Rechte
A 1.5	Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse
A 1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen
A 2	Sachvermögen
A 2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
A 2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
A 2.3	Infrastrukturvermögen
A 2.4	Bauten auf fremden Grund-und Boden
A 2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
A 2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
A 2.7	Betriebs-und Geschäftsausstattung
A 2.8	Vorräte
A 2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
A 3	Finanzvermögen
A 3.1	Anteile an Ausgliederungen
A 3.1.1	Anteile an verbundenen Ausgliederungen
A 3.1.2	Anteile an assoziierten Ausgliederungen
A 3.2	Beteiligungen
A 3.3	Sondervermögen
A 3.4	Ausleihungen
A 3.5	Öffentlich-rechtliche Forderungen
A 3.7	Forderungen aus Transferleistungen
A 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen
A 4	Liquide Mittel
A 4.1	Liquide Mittel
A 5	Aktive Rechnungsabgrenzung (ARAP)
B	Passiva
B 1	Nettoposition
B 1.1	Basis-Reinvermögen
B 1.1.1	Reinvermögen
B 1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss
B 1.2	Rücklagen

Konsolidierter Gesamtabschluss 2012 Stadt Hitzacker (Elbe)

B 1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses
B 1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses
B 1.2.3	Kapitalrücklage
B 1.2.4	Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter
B 1.3	Jahresergebnis
B 1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren
B 1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
B 1.4	Sonderposten
B 1.4.1	Investitionszuweisungen und –zuschüsse
B 1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte
B 1.4.5	Anzahlungen auf Anlagen im Bau
B 2	Schulden
B 2.1	Geldschulden
B 2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen
B 2.1.3	Liquiditätskredite
B 2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
B 2.4	Transferverbindlichkeiten
B 2.5	Sonstige Verbindlichkeiten
B 3	Rückstellungen
B 3.3	Instandhaltungsrückstellungen
B 3.6	Rückstellungen für FAG-Leistungen
B 3.8	Andere Rückstellungen
B 4	Passive Rechnungsabgrenzung (PRAP)

**Überleitung und Konsolidierung der Bilanzen Stadt Hitzacker (Elbe) und VERDO GmbH
zum 31.12.2012 (KB II/KB III)**

Aktiva	Stadt 31.12.2012	VERDO 31.12.2012	Konsolidierung	Gesamt 31.12.2012	Passiva	Stadt 31.12.2012	VERDO 31.12.2012	Konsolidierung	Gesamt 31.12.2012
1 Immaterielles Vermögen	415.567,17	1,00	0,00	415.568,17	1 Nettoposition	11.289.708,00	121.129,74	-19.200,00	11.391.637,74
1.3. ähnliche Rechte	29.704,78	1,00	0,00	29.705,78					
1.4. geleistete Investitionszuweisungen	385.862,39	0,00	0,00	385.862,39					
2 Sachvermögen	11.864.230,19 €	649.084,97 €	0,00 €	12.513.315,16 €	1.1 Basis-Reinvermögen	5.726.453,69	0,00	0,00	5.726.453,69
2.1 unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	787.616,28	0,00	0,00	787.616,28	1.1.1 Reinvermögen	5.726.453,69	0,00	0,00	5.726.453,69
2.2 bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	4.960.592,43	595.480,11	0,00	5.556.072,54	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbet.)	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	5.049.399,02	0,00	0,00	5.049.399,02					
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.950,00	0,00	0,00	6.950,00	1.2 Rücklagen	0,00	0,00	139.037,21	139.037,21
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	737,08	43.490,00	0,00	44.227,08	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses	0,00	0,00	108.754,78	108.754,78
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.469,46	8.664,00	0,00	111.133,46	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des a.o. Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
2.8 Vorräte	0,00	1.450,86	0,00	1.450,86	1.2.3 Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
2.9 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	956.465,92	0,00	0,00	956.465,92	1.2.4. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	0,00	0,00	30.282,43	30.282,43
					1.3. Jahresergebnis	-667.640,22	0,00	-37.107,47	-704.747,69
					1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-601.395,05	0,00	0,00	-601.395,05
					1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-66.245,17	0,00	-37.107,47	-103.352,64
3 Finanzvermögen	275.266,58 €	30.262,86 €	-19.200,00 €	286.329,44 €	1.4 Sonderposten	6.230.894,53	0,00	0,00	6.230.894,53
3.2 Beteiligungen	21.700,00	102,26	-19.200,00	2.602,26	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.146.942,78	0,00	0,00	5.146.942,78
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	845.840,78	0,00	0,00	845.840,78
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.4.5 Anz. auf Anlagen im Bau	238.110,97	0,00	0,00	238.110,97
3.5 öffentlich-rechtliche Forderungen	231.915,98	0,00	0,00	231.915,98					
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	2 Schulden	1.074.812,45 €	547.821,69 €	0,00 €	1.622.634,14 €
3.8 sonstige privatrechtliche Forderungen	21.650,60	30.160,60	0,00	51.811,20	2.1 Geldschulden	1.026.108,70	532.875,46	0,00	1.558.984,16
					2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	181.617,91	379.320,88	0,00	560.938,79
4 Liquide Mittel	0,00	2.314,51	0,00	2.314,51	2.1.3 Liquiditätskredite	844.490,79	153.554,58	0	998.045,37
4.1 Liquide Mittel	0,00	2.314,51	0,00	2.314,51	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	49.037,89	9.248,18	0,00	58.286,07
					2.4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
					2.5. Sonstige Verbindlichkeiten	-334,14	5.698,05	0,00	5.363,91
5 aktive Rechnungsabgrenzung	274,00	1.517,00	0,00	1.791,00	3 Rückstellungen	190.817,49	14.228,91	0,00	205.046,40
					3.3. Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
					3.6. Rückstellungen für FAG-Leistungen	86.133,80	0,00	0,00	86.133,80
					3.8. andere Rückstellungen	104.683,69	14.228,91	0,00	118.912,60
					4. passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva	12.555.337,94 €	683.180,34 €	-19.200,00 €	13.219.318,28 €	Summe Passiva	12.555.337,94	683.180,34	-19.200,00	13.219.318,28

nachrichtlich:

Haushaltsreste für Investitionen

1.591.939,30

Konsolidierter Gesamtabchluss Stadt Hitzacker (Elbe) 2012
Überleitung und Konsolidierung der Ergebnisrechnungen (ER II/ER III)

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

Ordentliche Erträge	Stadt Hitzacker (Elbe)	VERDO GmbH	Konsolidierung		Gesamtergebnis-	Bemerkung
			Soll	Haben	rechnung	
Steuern und ähnliche Abgaben	2.821.831,72 €	0,00 €	7.568,28 €		2.814.263,44 €	
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.465,24 €	0,00 €			30.465,24 €	
Auflösungserträge aus Sonderposten	273.067,85 €	0,00 €			273.067,85 €	
Sonstige Transfererträge	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.390,69 €	0,00 €			2.390,69 €	
Privatrechtliche Entgelte	103.825,46 €	100.869,18 €	312,50 €		204.382,14 €	Rechnung über Garderobenpersonal/Personalabr. Netto
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.625,56 €	0,00 €			21.625,56 €	
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.527,67 €	510,20 €			2.037,87 €	
Aktiviert e Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Bestandveränderungen	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Sonstige ordentliche Erträge	195.871,36 €	352,00 €			196.223,36 €	
Erträge aus assoziierten Aufgabenträgern	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Ordentliche Aufwendungen						
Aufwendungen für aktives Personal	104.916,18 €	95.176,72 €			200.092,90 €	
Aufwendungen für Versorgung	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	540.068,07 €	116.326,19 €	-312,50 €		656.081,76 €	Rechnung über Garderobenpersonal/Personalabr. Netto
Abschreibungen	385.268,06 €	30.705,38 €			415.973,44 €	
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.162,00 €	24.031,69 €			26.193,69 €	
Transferaufwendungen	2.343.624,63 €	0,00 €	-91.950,00 €		2.251.674,63 €	Nachschuss der Stadt Hitzacker (Elbe)
sonstige ordentliche Aufwendungen	148.735,36 €	7.568,03 €	-7.568,28 €		148.735,11 €	Grundsteuern
Aufwendungen aus assoziierten Aufgabenträgern	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Ordentliches Ergebnis						
Ordentliche Erträge	3.450.605,55 €	101.731,38 €	7.880,78 €	0,00 €	3.544.456,15 €	
Ordentliche Aufwendungen	3.524.774,30 €	273.808,01 €	0,00 €	-99.830,78 €	3.698.751,53 €	
Ordentliches Ergebnis	-74.168,75 €	-172.076,63 €	-7.880,78 €	99.830,78 €	-154.295,38 €	
Außerordentliche Erträge und Aufwendungen						
Außerordentliche Erträge	8.155,58 €	0,00 €			8.155,58 €	
Außerordentliche Aufwendungen	232,00 €	0,00 €			232,00 €	
Außerordentliches Ergebnis	7.923,58 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.923,58 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag						
Ordentliches Ergebnis	-74.168,75 €	-172.076,63 €			-154.295,38 €	
Außerordentliches Ergebnis	7.923,58 €	0,00 €			7.923,58 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-66.245,17 €	-172.076,63 €	-7.880,78 €	99.830,78 €	-146.371,80 €	
Gewinnverwendung						
Anderen Gesellschaftern zuzurechnender Gewinn	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Anderen Gesellschaftern zuzurechnender Verlust	0,00 €	-43.019,16 €			-43.019,16 €	Samtgemeinde Elbtalaue (25%)
Anderen Gesellschaftern zuzurechnendes Ergebnis	0,00 €	43.019,16 €			43.019,16 €	
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-601.395,05	-1.799.140,25 €	0,00 €	0,00 €	-2.400.535,30 €	
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00 €	1.799.140,25 €			1.799.140,25 €	
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Einstellung in Gewinnrücklagen	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Entnahmen/Zuführungen Allgemeine Rücklage	0,00 €	0,00 €			0,00 €	
Gesamtbilanzgewinn/-verlust	-667.640,22 €	-129.057,47 €	-7.880,78 €	99.830,78 €	-704.747,69 €	

Gesamtabschluss 2012 Stadt Hitzacker (Elbe)

Buchungsliste Debitoren

Debitorennr.	Debitorenname	Buchungsdat	Fälligkeitsdat	VA-Jahr	Abgabenart/\ Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Betrag	Betrag	Beschreibung	Offen
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	02.01.2012	15.08.2012	2012	2 Rechnung	SGBA528534	213307-13-30-1913	13,98		Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	02.01.2012	15.02.2012	2012	2 Rechnung	SGBA528535	213307-13-30-1916	1.888,58		Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	02.01.2012	15.05.2012	2012	2 Rechnung	SGBA528536	213307-13-30-1916	1.888,58		Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	02.01.2012	15.08.2012	2012	2 Rechnung	SGBA528537	213307-13-30-1916	1.888,58		Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	02.01.2012	15.11.2012	2012	2 Rechnung	SGBA528538	213307-13-30-1916	1.888,56		Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	15.02.2012	15.02.2012	2012	2 Zahlung	1006	213307-13-30-1916		-1.888,58	Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	15.05.2012	15.05.2012	2012	2 Zahlung	1044	213307-13-30-1916		-1.888,58	Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	15.08.2012	15.08.2012	2012	2 Zahlung	1078	213307-13-30-1913		-13,98	Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	15.08.2012	15.08.2012	2012	2 Zahlung	1078	213307-13-30-1916		-1.888,58	Grundsteuer B 2012	Nein
213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	15.11.2012	15.11.2012	2012	2 Zahlung	1118	213307-13-30-1916		-1.888,56	Grundsteuer B 2012	Nein
								7.568,28	-7.568,28		

Gesamtabschluss Stadt Hitzacker (Elbe) 2012
Buchungsliste Kreditoren VERDO GmbH

Gemeindenr.	Kreditorennr.	Kreditorenname	Buchungsdat	Fälligkeitsdat	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Betrag	Betrag	Beschreibung
13	213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	28.03.2012	20.03.2012	Rechnung	EK-RG083804	600 043/12 GL.	-371,88		Gest. Garderobenpersonal NST 13.+14.03.12, Verdo,
13	213307	VERDO Hitzacker (Elbe)	29.03.2012	29.03.2012	Zahlung	1023	600 043/12 GL.		371,88	Gest. Garderobenpersonal NST 13.+14.03.12, Verdo,
								-371,88	371,88	
13	223496	VERDO Kultur- und	19.01.2012	17.01.2012	Rechnung	EK-RG081761	ANT.STADT HITZACKER (E.)	-37.500,00		Anteil.Stadt Hitzacker (E.) Kassenausgleich, Zusch
13	223496	VERDO Kultur- und	19.01.2012	19.01.2012	Zahlung	996	ANT.STADT HITZACKER (E.)		37.500,00	Anteil.Stadt Hitzacker (E.) Kassenausgleich, Zusch
13	223496	VERDO Kultur- und	19.03.2012	14.03.2012	Rechnung	EK-RG083587	600 039/12,STADT HITZ.,	-26.250,00		Kassenausgleich Stadt Hitzacker (E.);Verdo, Zuschü
13	223496	VERDO Kultur- und	23.03.2012	23.03.2012	Zahlung	1022	600 039/12,STADT HITZ.,		26.250,00	Kassenausgleich Stadt Hitzacker (E.);Verdo, Zuschü
13	223496	VERDO Kultur- und	22.06.2012	19.06.2012	Rechnung	EK-RG086188	604 1/6	-23.250,00		Kassenausgleich Ant.Stadt Hitzacker (E.), Zuschüss
13	223496	VERDO Kultur- und	27.06.2012	27.06.2012	Zahlung	1060	604 1/6		23.250,00	Kassenausgleich Ant.Stadt Hitzacker (E.), Zuschüss
13	223496	VERDO Kultur- und	13.11.2012	13.11.2012	Rechnung	EK-RG089912	NACHSCHUSS STADT HITZACKER	-4.950,00		Nachschuss,Anteil Stadt Hitzacker,75 %, Zuschüsse
13	223496	VERDO Kultur- und	14.11.2012	14.11.2012	Zahlung	32876	NACHSCHUSS STADT HITZACKER		4.950,00	Nachschuss,Anteil Stadt Hitzacker,75 %, Zuschüsse
								-91.950,00	91.950,00	

Schlussbilanz der Stadt Hitzacker (Elbe)
zum 31.12.2012 (Stand: 05.01.2015)

Aktiva	01.01.2012	31.12.2012	Passiva	01.01.2012	31.12.2012
1 Immaterielles Vermögen	426.007,22	415.567,17	1 Nettoposition	11.549.221,02	11.289.708,00
1.3. ähnliche Rechte	29.704,78	29.704,78			
1.4. geleistete Investitionszuweisungen	396.302,44	385.862,39			
2 Sachvermögen	11.003.192,27 €	11.864.230,19 €	1.1 Basis-Reinvermögen	5.726.453,69	5.726.453,69
2.1 unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	787.616,28	787.616,28	1.1.1 Reinvermögen	5.726.453,69	5.726.453,69
2.2 bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	4.848.800,44	4.960.592,43	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbet.)	0,00	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	4.230.266,04	5.049.399,02			
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.950,00	6.950,00	1.2 Rücklagen	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	944,23	737,08	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses	0,00	0,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.220,42	102.469,46	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des a.o. Ergebnisses	0,00	0,00
2.9 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.026.394,86	956.465,92			
3 Finanzvermögen	304.887,17 €	275.266,58 €	1.3. Jahresergebnis	-601.395,05	-667.640,22
3.2 Beteiligungen	21.700,00	21.700,00	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-405.184,01	-601.395,05
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-196.211,04	-66.245,17
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	1.4 Sonderposten	6.424.162,38	6.230.894,53
3.5 öffentlich-rechtliche Forderungen	262.588,63	231.915,98	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.137.106,07	5.146.942,78
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	699.484,29	845.840,78
3.8 sonstige privatrechtliche Forderungen	20.598,54	21.650,60	1.4.5 Anz. auf Anlagen im Bau	587.572,02	238.110,97
4 Liquide Mittel	153.066,79	0,00	2 Schulden	243.482,14 €	1.074.812,45 €
4.1 Liquide Mittel	153.066,79	0,00	2.1 Geldschulden	196.134,07	1.026.108,70
5 aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	274,00	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	196.134,07	181.617,91
			2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	844.490,79
Summe Aktiva	11.887.153,45 €	12.555.337,94 €	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.700,78	49.037,89
			2.4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.5. Sonstige Verbindlichkeiten	-352,71	-334,14
			3 Rückstellungen	94.450,29	190.817,49
			3.3. Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
			3.6. Rückstellungen für FAG-Leistungen	0,00	86.133,80
			3.8. andere Rückstellungen	94.450,29	104.683,69
			4. passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
			Summe Passiva	11.887.153,45	12.555.337,94

nachrichtlich:

Bürgschaften:

537.750,00

Haushaltsreste für Investitionen

1.591.939,30

Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor

Geprüft

31. Juli 2015

Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Lüchow

gez. Unterschrift

05.01.2015

Jahresrechnung der Stadt Hitzacker (Elbe) 2012

Gesamtergebnisrechnung						
Stadt Hitzacker (Elbe)						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ergebnis 2012	Ansätze 2012	mehr (+) weniger (-)	üpl./apl. Aufw.
000	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
010	Steuern und ähnliche Abgaben	2.487.409,93	2.821.831,72	2.595.100,00	226.731,72	
020	Zuwendungen und allg. Umlagen (nicht für Invest.)	20.928,30	30.465,24	48.200,00	-17.734,76	
030	Auflösungserträge aus Sonderposten	276.663,61	273.067,85	141.400,00	131.667,85	
050	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge)	1.879,68	2.390,69	2.300,00	90,69	
060	privatrechtliche Entgelte	129.324,22	103.825,46	112.300,00	-8.474,54	
070	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.226,95	21.625,56	34.200,00	-12.574,44	
080	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	5.107,40	1.527,67	18.900,00	-17.372,33	
110	Sonstige ordentliche Erträge	184.588,54	195.871,36	173.200,00	22.671,36	
198	Summe ordentliche Erträge	3.157.128,63	3.450.605,55	3.125.600,00	325.005,55	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
199	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
200	Aufwendungen für aktives Personal	101.194,19	104.916,18	117.300,00	-12.383,82	
220	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	541.257,60	540.068,07	564.400,00	-24.331,93	
230	Abschreibungen	377.242,28	385.268,06	273.400,00	111.868,06	
240	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.763,70	2.162,00	10.700,00	-8.538,00	
250	Transferaufwendungen	2.138.266,70	2.343.624,63	2.256.300,00	87.324,63	
260	Sonstige ordentliche Aufwendungen	164.657,57	148.735,36	153.100,00	-4.364,64	
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
290	Überschuss aus ordentlichem Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	
298	Summe Ordentliche Aufwendungen	3.329.382,04	3.524.774,30	3.375.200,00	149.574,30	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
299	Ordentliches Jahresergebnis	-172.253,41	-74.168,75	-249.600,00	175.431,25	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
300	außerordentliche Erträge und Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
301	außerordentliche Erträge	3.992,10	8.155,58	0,00	8.155,58	
350	außerordentliche Aufwendungen	27.949,73	232,00	0,00	232,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
399	außerordentliches Ergebnis	-23.957,63	7.923,58	0,00	7.923,58	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
400	Ordentliches und außerordentliches Jahresergebnis	-196.211,04	-66.245,17	-249.600,00	183.354,83	
		0,00	0,00	0,00	0,00	
499	nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00	
500	ordentliches Jahresergebnis ohne Überschuss	-172.253,41	-74.168,75	-249.600,00	175.431,25	
510	außerordentliches Jahresergebnis ohne Überschuss	-23.957,63	7.923,58	0,00	7.923,58	
520	Jahresergebnis ohne Überschüsse	-196.211,04	-66.245,17	-249.600,00	183.354,83	

Geprüft

31. Juli 2015

Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Lüchow

0

gez. Unterschrift

AKTIVA

PASSIVA

	€	€	2011 T€
A. <u>Anlagevermögen</u>			
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>			
1. Software		1,00	0
II. <u>Sachanlagen</u>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	595.480,11		619
2. Technische Anlagen und Maschinen	43.490,00		48
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>8.664,00</u>		<u>11</u>
		647.634,11	678
III. <u>Finanzanlagen</u>			
1. Genossenschaftsanteile		102,26	0
B. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. <u>Vorräte</u>			
1. Fertige Erzeugnisse und Waren		1.450,86	2
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.217,64		44
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>942,96</u>		<u>1</u>
		30.160,60	45
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>		2.314,51	4
C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>		1.517,00	1
		683.180,34	730

	€	€	2011 T€
A. <u>Eigenkapital</u>			
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	25.600,00		26
II. <u>Kapitalrücklage</u>	2.666.460,03		2.544
III. <u>Verlustvortrag</u>	-2.398.853,66		-2.233
IV. <u>Jahresfehlbetrag</u>	<u>-172.076,63</u>		<u>-166</u>
		121.129,74	171
B. <u>Rückstellungen</u>			
1. Sonstige Rückstellungen		14.228,91	14
C. <u>Verbindlichkeiten</u>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	532.875,46		532
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	761,00		1
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.248,18		5
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>4.937,05</u>		<u>7</u>
		547.821,69	545
		683.180,34	730

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	€	€	2011 T€
1. Umsatzerlöse		71.773,61	74
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>29.447,57</u>	<u>4</u>
		101.221,18	78
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-73.875,04		-76
b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung	<u>-21.301,68</u>		<u>-21</u>
		-95.176,72	-97
- davon für Altersversorgung			
€ -6.123,97 (T€ -7)			
4. Abschreibungen			
a) auf Sachanlagen		-30.705,38	-31
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-116.326,19	-88
6. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		510,20	1
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-24.031,69</u>	<u>-21</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-164.508,60	-158
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,25		0
11. Sonstige Steuern	<u>-7.568,28</u>	-7.568,03	<u>-8</u>
			-8
12. Jahresfehlbetrag		<u>-172.076,63</u>	<u>-166</u>